

[14750.] Heute versandte ich, zunächst nach den eingelaufenen Verlangzetteln und unter nothwendig gewordener Reduction der unverhältnismäßigen à Cond.-Verschreibungen:

Geschichte der Infanterie

von
W. Rüstow.
1. Bd.

Bis auf den Anfang des 17. Jahrhunderts.

Mit 51 Illustrationen. Geh. 2 $\frac{1}{2}$.

Der Name des Autors macht jede weitere Anpreisung dieses bedeutenden kriegswissenschaftlichen Werkes überflüssig.

Der II. (letzte) Band erscheint noch im Spätherbst dieses Jahres.

Griechische Tragödien in moderner Form

von
Louis Klug.

I. Bändchen: Sophokles' Ajax. M.-A. Geh. 18 Ngr., geb. 25 Ngr.

Nach dem Urtheile der kompetentesten Richter eine ganz vorzügliche Uebersetzung oder vielmehr Umdichtung, noch weit geeigneter als selbst die ähnlichen Arbeiten von Gravenhorst, den Laien die dramatischen Meisterwerke der Griechen verständlich und genussreich zu machen, namentlich auch gebildeten Frauen zur Lectüre zu empfehlen.

Bändchen II-IV. werden Sophokles' Antigone und Euripides' Medea und Hippolyt enthalten.

Asclepias.

Bilder aus dem Leben eines Landarztes

von
Berthold Sigismund.

M.-A. Geh. 24 Ngr., geb. 1 $\frac{1}{2}$.

Bilder der gesammten ärztlichen Wirksamkeit, der ärztlichen Erfolge und des ärztlichen Unvermögens, die nicht nur den zahlreichen Collegen des geistvollen, bekannten und beliebten Verfassers willkommen sein werden, sondern für Alle Interesse haben, welche am physischen und moralischen Wohlbefinden und Glend ihrer Mitmenschen nicht gleichgültig vorübergehen.

Ich liefere in Rechnung mit $\frac{1}{4}$ und 13/12, baar mit $\frac{1}{3}$ und 9/8.

Reich gebundene Exemplare der beiden letzteren Artikel stehen Ihnen in einigen Wochen, indes nur auf festes Verlangen, zu Diensten.

Gotha, 5. Octbr. 1857.

Hugo Scheube.

[14751.] Englische Keepsakes.

Soeben erschien:

The Loves of the Poets, or Portraits of Ideal Beauty. 4. Schwarz 5 $\frac{1}{2}$ 20 Sgr., colorirt 11 $\frac{1}{2}$ 20 Sgr.

Das Court-Album und das Keepsake erscheinen in diesem Jahre nicht.

Zu beziehen durch

London.

Franz Thimm.

[14752.] Neue Musikalien

im Verlage

von

J. Schuberth & Co. in Hamburg.

Berens, H., Fantasie aus dem Freischütz, à 4 mains. (Musikal. Europa 5. Heft.) 1 $\frac{1}{2}$

Fesca, A., Verschwiegen. Lied für Sopran oder Tenor. à 10 Sgr

Gockel, A., Op. 12. Amazon.-Schottisch für Piano. 10 Sgr

Goldbeck, R., Op. 39. Premier Trio pour Piano, Violon et Violoncelle. (Franz Liszt gewidmet.) 3 $\frac{1}{2}$

Liedertempel II. Serie No. 35. Himmel, Schlachtgebet. 5 Sgr

Köhler, L., Op. 53. Salon polonois. No. 1. Mazurka. 12 $\frac{1}{2}$ Sgr

— — Op. 54. Salon allem. No. 2. Valse élégante. 12 $\frac{1}{2}$ Sgr

— — Op. 55. Salon françois. No. 3. Galop brillant. 15 Sgr

— — Op. 56. Salon bohémien. No. 4. Polka tremblante. 15 Sgr

Krug, D., Op. 38. Bouquets de Mélodies. No. 15. Nabucco. 15 Sgr

— — Modebibliothek. No. 38. Schuberth, Wanderer. 10 Sgr

— — Les Opéras en Vogue à 4 mains. No. 7. Adam Giralda. 20 Sgr

— — Op. 63. Le petit Répertoire de l'Opéra. No. 11. Meyerbeer, Prophète. 7 $\frac{1}{2}$ Sgr

— — Le petit Répertoire populaire. No. 10. „Steh' nur auf etc.“ 7 $\frac{1}{2}$ Sgr

— — Souvenir de Bal. No. 8. Strauss, neue Annen-Polka. 15 Sgr

Lindblad, A. F., Schwedische Lieder. Mit Pianofortebegl., deutsch. und schwed. Text. Cah. 13. „Plättlied“. „Die fleissige Hand“. 20 Sgr

Mollenhauer, E., Douze Fantaisies mignones pour Violon avec Piano. No. 3. Lucrezia Borgia. 20 Sgr

Parish-Alvars, Oeuvres choisies. No. 4. Marche de Grecs à 4 mains. 10 Sgr

Reinecke, C., Op. 10. Fünf Lieder für Alt oder Mezzo-Sopran. 17 $\frac{1}{2}$ Sgr

Spohr, L., Elegisch und Humoristisch, Sechs Duettinen f. Piano u. Violine. Op. 127. No. 1. Allegro. 15 Sgr. Op. 127. No. 2. Larghetto. 17 $\frac{1}{2}$ Sgr

Strakosch, M., Op. 31. Banjo. Capriccio characterist. 15 Sgr

Wallace, W. V., Op. 82. Rigoletto de Verdi. 15 Sgr

Handlungen, welche keine Nova annehmen, wollen ihren Bedarf wählen.

50% Rabatt in Rechnung.

[14753.] Von dem bei mir 1831 erschienenen:

Dr. Heinrich Müller's

himmlischer Liebeskuß.

Andächtige Betrachtungen über die Erweisungen der Liebe Gottes gegen die Menschen.

Uebersetzt

und auf's Neue mit einigen Abkürzungen, Zusätzen und den nöthigen sprachlichen Berichtigungen herausgegeben

von

Ferdinand Fiedler,

Pfarrer zu Döbriehau und Köhsten.

(Früherer Preis $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.)

habe ich eine, in anständigen Umschlag broschirt und mit einer Vorrede vermehrte,

Neue, zeitgemäße Ausgabe

veranstaltet und liefere dieselbe für 20 Ngr ord. mit 50% (d. h. 10 Ngr netto) in Rechnung.

Die Verkauflichkeit des Buches ist in den betreffenden Absatzkreisen zu bekannt, als daß ich Weiteres hinzuzufügen hätte, nur kann ich nicht unterlassen, auf die Preiswürdigkeit meiner Ausgabe hinzuweisen. 34 $\frac{1}{2}$ compres gedruckte Bogen auf festem Büttenpapier liefern jedenfalls ein respectables Volumen, welches bei ermäßigtem Ladenpreise von $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ und den außergewöhnlichen Rabattvortheilen sicher einer besonderen Bevorzugung würdig ist.

Leipzig, d. 15. Oct. 1857.

Ehr. G. Kollmann.

[14754.] In **W. Aronsohn's** Buchhdlg. in Bromberg ist soeben erschienen, wird jedoch nur auf feste Rechnung versendet:

Plan von Bromberg zwischen der Weichsel und Neße, sowie den Königl. Oberförstereien Wtelno und Glinka, aufgenommen durch Schulz, Premier-Lieut. im 21. Infanterie-Reg. 4 Sectionen. Maasstab: 1: 25,000. Preis 1 $\frac{1}{2}$ 10 Sgr mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

[14755.] Bei **G. Troschel** in Trier ist soeben erschienen, und an alle Handlungen, welche mit ihm in Rechnung stehen und unversandt Nova annehmen, pro nov. versandt worden:

Die neue deutsche Nationalliteratur, kritisch, humoristisch, satyrisch, vom Verf. von **H. Heine's** Himmelfahrt. 1. Heft enth.: **H. Heine, N. Lenau, Fr. v. Schlegel, Wolfg. Müller, N. Hocker, Alfr. Meißner, Rob. Prutz, G. Herwegh.** Nebst einer Vorrede über einen Injurienprozeß. 8. Brosch. 15 Sgr = 54 kr. rh.

Eine ganz neue, eigenthümliche, geistreiche und witzige Behandlung der neueren Literaturgeschichte, welche nicht verfehlt wird, besonderes Aufsehen zu erregen.

Die folgenden Hefte erscheinen in ununterbrochener Reihenfolge.

Handlungen, welche selbst wählen, wollen sich des dem Raumburgischen Wahlzettels angehängten Bestellzettels bedienen.